Die Maifliegen Zeit.....Teil II

Autor: : asso777
am 26.05.2013 02:37:45

Servus,
Gestern gab es die zweite heiße Phase der Maifliegenzeit am See. Es gab einen Massenschlupf, der beeindruckend war.
Hier ein kleiner Eindruck, wieviel Insekten auf einen Quadratmeter geschlüpft sind.

Das Foto ist zwar unscharf, lässt aber erahnen, was da ablief. Die komplette Bucht, war mit Fliegen bedeckt.

Die leeren Hüllen..

Seltsamerweise, stieg aber kaum ein Fisch. Dieser gedeckte Tisch hat trotzdem nicht ein starkes Steigen der Fische ausgelöst.
Egal, ich bin den Steg auf und ab gewandert und hielt Ausschau nach fressenden Fischen.
Ich erspäte einen einsamen Aitel, der eigentlich nicht sehr aktiv seine Runden drehte.Schnell eine Maifliege angeknüpft ....

...und sofort den Fisch angesprochen.
Der erste Wurf passte genau, der Aitel kam langsam hoch, nahm die Fliege aber nur kurz mit den Lippen getestet und spuckte sie sofort wieder aus. Zefix, ok, nochmal angeworfen, diesmal kam er langsam hoch und saugte das Muster genüsslich ein.
Zack er hing, das richtige Timing für den Anhieb ist entscheidend für einen sicher gehakten Fisch.
Der Drill war recht chillig und ich landete ihn mit der Hand.

Fisch herziehen...

Rute anheben...

Und sicher Landen....

Hier sieht man, wie schön die Fliege genommen wurde....

43cm, und ein dickes Moppelchen...

Das war auch der einzige Fisch, an diesen Spot. Ich fuhr auf die Westseite, und sah drei Blässhühner. Die Hähne kämpften um das Territorium.Die Henne, lag geduckt daneben und half ihren Hahn im Infight.

Auf, auf zum Kampf, zum Kampf, zum Kampf sind wir geboren.

Auf der Westseite, war tote Hose, nur vereinzelt, sind Maifliegen gestiegen. Es war aber kein Fisch in Sicht. Deswegen bin ich wieder zurück nach Starnberg, was sich als richtige Entscheidung herausstellte.
Denn, die Mairenken waren am Spot.

Ich montierte meine Mayfly Goldkopfnymphe.

und innerhalb weniger Minuten, landete ich die erste Mairenke 2013...

Ich erwischte einige und nur die grössten nahm ich mit.

Insgesamt 4 Stück, länge ca.30cm. Es waren noch andere am Spot, mit Maden und Wurm, die wirklich alles mitgenommen haben, müssten so um die 15-20 Fische gewesen sein. Ich begnügte mich mit diesen Fischen.

Danach musste ich leider den Fc. Bayern gewinnen sehen, im Cafe Undosa, ich lernte eine sehr nette Kellnerin lernen, die mir ihre Nummer gab, um das kümmere ich mich dann am Sonntag.

Petri Heil